

Robotik-Wettbewerb an der IGS

Tolle Erfolge für die „Rockys“

Die Aula und der Mehrzweckraum in der IGS Rockenhausen haben vom 26. bis 27. Januar unter strengen Corona-Auflagen Qualifikationsturniere für die Deutschen Meisterschaften in Hamburg beheimatet und die IGS einmal mehr als festen Bestandteil des Wettbewerbszyklus gezeigt.

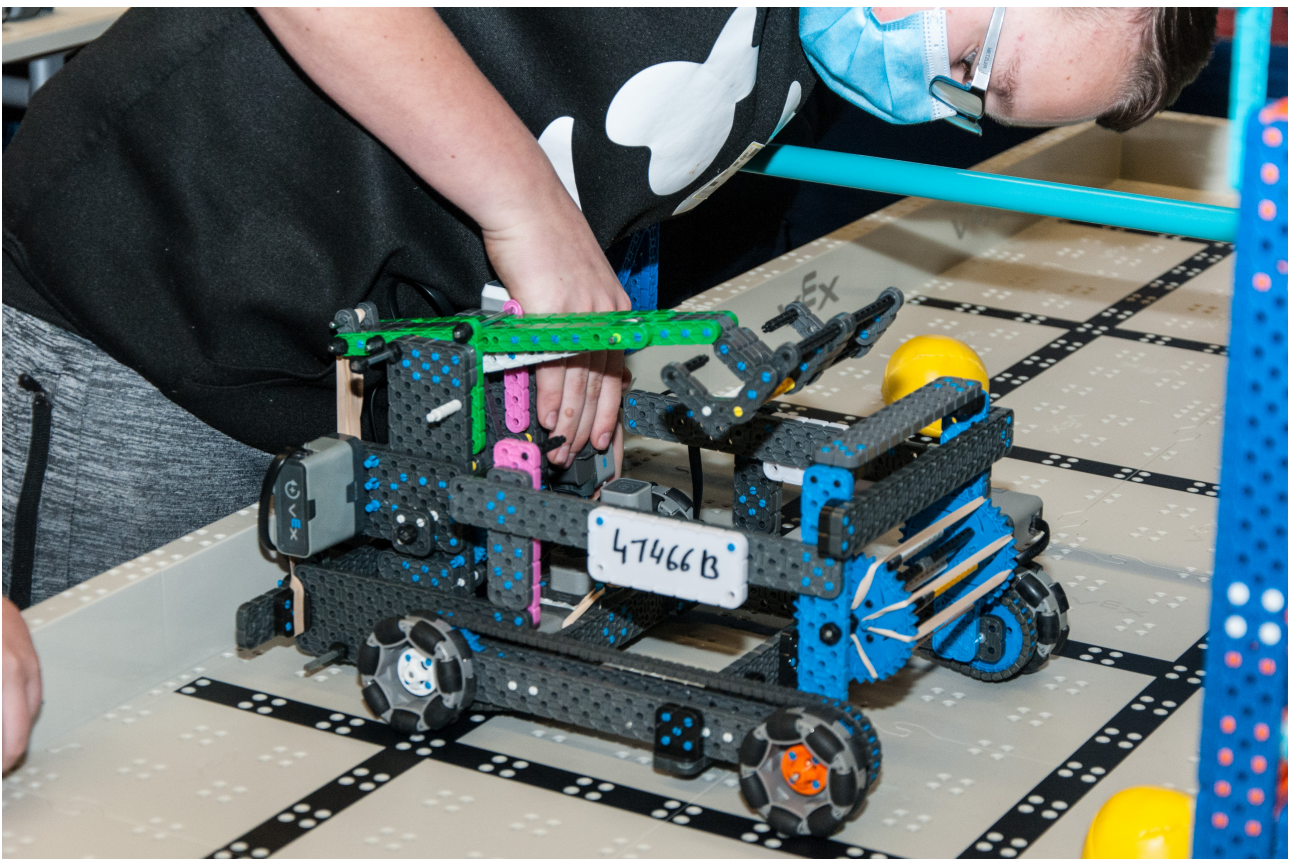
Zwar sind auch im Normalbetrieb beide Räume Orte der Begegnung, die letzten Tage aber standen unter anderen Vorzeichen. Statt ruhigen Konferenzen oder Informationsveranstaltungen für Eltern und Schüler konnte man hier und da kollektive Jubelschreie und Ausrufe des Erstaunens vernehmen.

Dies zeigt, dass die Teilnehmer eine hohe inhaltliche und emotionale Verbundenheit zur Form des Wettbewerbs und zu ihren Mannschaftskameraden haben. Was die jungen Entwickler mit Begeisterung auf ihren Spielfeldern ablieferten, ist gelebter wissenschaftlicher Standard und keine Science Fiction mehr. Hier konnte man hautnah erleben und erahnen, wie Robotik Entwicklungen in der KI und der Industrie 4.0 beeinflusst und welche Forschungsarbeit bereits beim Nachwuchs hinter dem Wettbewerb liegt.

Dass diese Grundlagenarbeit an der IGS unter dem Projektleiter Heiko Baumann besonders ernst genommen und gleichermaßen über viele Jahre bereits erfolgreich gestaltet wird, bleibt nicht unbemerkt. So überreichte der Leiter der Lehrlingswerkstatt der Firma Adient, Herr Kühnle, zwei neue Robotersets und Teamshirts für die VEX-Teams der IGS, die „Rockys“, im Wert von 3.000,- Euro. Eine Unterstützung, die gerne angenommen wird und für die sich die IGS Rockenhausen herzlich bedankt.



Die VEX IQ Challenge Pitching In, der Wettbewerb, der sich an die Jahrgangsstufen 5-8 richtet, wird auf einem 1,8m x 2,4m großen Spielfeld ausgetragen. Ziel des Spiels ist es, während eines Matches (60 Sekunden) mit seinem Allianzpartner oder alleine so viele Punkte wie möglich zu erreichen, indem man Bälle in Tore schießt, Korridore abräumt und am Ende des Spiels den Roboter aufhängt. Die besten Teams werden in drei Spielmodi ermittelt. In der Teamwork Challenge treten zwei Teams als Allianz in 60-sekündigen Teamwork-Spielen an, um gemeinsam möglichst viele Punkte zu sammeln. Bei der Robot Skills Challenge tritt jedes Team einzeln mit dem Roboter auf dem Spielfeld an. Die Robot Skills Challenge beinhaltet einen Driver Skills Modus und einen Programming Skills Modus. Im Driver Skills Modus müssen die Aufgaben mit der Fernsteuerung gelöst werden, im Programming Skills Modus muss der autonom fahrende Roboter die Punkte ohne Fernsteuerung sammeln.



Als besonders geschickt konnten sich im VEX IQ Challenge die Teams unserer IGS in den Vordergrund spielen. Sowohl in der Teamwork als auch der Robot Skills Challenge überzeugten die „Rockys“ und lösten das Ticket für die Deutschen Meisterschaften Ende Mai. Bei der Teamwork Challenge konnten dabei die Plätze eins bis drei übrigens belegt werden.

Beim VEX VRC Tipping Point, dem Wettbewerb für Schülerinnen und Schüler der Mittelstufen, Oberstufen und Berufsschulen (SEK II), ist es Ziel auf dem Spielfeld, das

3,65m x 3,65m groß ist, eine höhere Punktzahl als die gegnerische Allianz zu erreichen, indem man Ringe sammelt, „Mobile Goals“ verschiebt und Roboter bzw. „Mobile Goals“ auf eine Plattformen stellt. Während einem Match in der Kategorie Tournament spielen zwei Allianzen – eine „Rote“ und eine „Blaue“ – gegeneinander. Jede Allianz besteht aus 2 Teams. Im Spiel haben die Roboter zunächst 15 Sekunden Zeit, um die Aufgaben autonom zu lösen. Im Anschluss stehen 105 Sekunden im Fernsteuerungsmodus zur Verfügung. In dieser Zeit sollen die Teams mehr Punkte sammeln als die gegnerische Allianz. Bei der Robot Skills Challenge versucht jedes Team einzeln mit seinem Roboter abwechselnd in jeweils 60 Sekunden ferngesteuert bzw. autonom fahrend so viele Punkte wie möglich zu sammeln.

Auch hier konnten die „Rockys“ einen tollen Erfolg verbuchen und qualifizierten sich als German Masters. In beiden Wettbewerbsformaten konnte jeweils der erste Platz belegt werden.

Übrigens: da die Weltmeisterschaften bereits Anfang Mai stattfinden, die Deutschen Meisterschaften aber erst später, wird für die Qualifikation zur WM ein Online-Wettbewerb abgehalten, um die zwei Startplätze für die WM, die Deutschland zustehen, auszuloten.

Die IGS Rockenhausen gratuliert allen Teams zu ihren phantastischen Leistungen und freut sich natürlich insbesondere über das Abschneiden der „Rockys“.